Bayerischer Landtag

18. Wahlperiode 20.01.2022 Drucksache 18/18937

# Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Ludwig Hartmann BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
vom 13.10.2021

**Zugausfälle und Schienenersatzverkehr (SEV) bei der Bayerischen Regiobahn in der Kalenderwoche 40**

Nachdem sich die Situation in den letzten Monaten beruhigt hatte, erreichen mich nun wieder vermehrt Beschwerden über Anschlussverluste und Verspätungen auf der Strecke München – Landsberg via Kaufering. Persönlich musste ich beispielsweise erfahren, dass sich am 05.10.2021 der Zug der DB mit planmäßiger Ankunft in Kaufering um 17.34 Uhr um ganze sechs Minuten verspätet hatte, die Anschlussverbindung Richtung Landsberg mit der BRB aber bereits abgefahren war.

Ich frage die Staatsregierung:

1. Wann kam es in der Kalenderwoche 40 auf der Strecke Landsberg – München via Kaufering zu Anschlussverlusten in Kaufering (bitte jeweils auflisten nach Grund des Anschlussverlustes, Datum, Uhrzeit und Zugnummern)? ..... 2

2. Wann kam es in der Kalenderwoche 40 auf der Strecke München – Landsberg via Kaufering zu Anschlussverlusten in Kaufering (bitte auflisten nach Grund des Anschlussverlustes, Datum, Uhrzeit und Zugnummern)? ..... 2

3. a) Wann kam es im genannten Zeitraum auf beiden Strecken/Fahrtrichtungen zu Zugausfällen? ..... 3
   b) Welche Gründe hatten diese jeweils? ..... 3

4. a) In wie vielen Fällen kam es in den letzten zwölf Monaten zu weiteren Zugausfällen auf von der BRB befahrenen Strecken in Bayern? ..... 3
   b) In wie vielen dieser Fälle wurde SEV angeboten? ..... 3

5. a) Wurden in den in Frage 3 erfragten Fällen den Fahrgästen jeweils SEV angeboten? ..... 3
   b) Falls nein, warum nicht? ..... 3

6. Bei welchem Anteil aller bayerischen Zugverbindungen kam es in der Kalenderwoche 40 zu Anschlussverlusten? ..... 3

7. Bei welchem Anteil aller bayerischen Zugverbindungen kam es in der Kalenderwoche 40 zu Zugausfällen? ..... 3

Hinweis des Landtagsamts: Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

*Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente/ abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen/ zur Verfügung.*

# Antwort

**des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr**
vom 11.12.2021

**1. Wann kam es in der Kalenderwoche 40 auf der Strecke Landsberg – München via Kaufering zu Anschlussverlusten in Kaufering (bitte jeweils auflisten nach Grund des Anschlussverlustes, Datum, Uhrzeit und Zugnummern)?**

Das Messsystem Anschlusserreichung der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) berechnet die Anschlusserreichung der Verbindungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) auf Basis der vom Infrastrukturbetreiber DB Netz gelieferten tatsächlichen Ankunfts-/Abfahrtszeiten der Züge sowie unter Berücksichtigung der für jeden Knotenbahnhof errechneten gleisgenauen Übergangszeiten. Alle Anschlussverbindungen, bei denen der Zeitraum zwischen der Ankunft des Zubringerzuges und der tatsächlichen Abfahrt des Anschlusszuges unterhalb der errechneten Übergangszeit liegt, werden vom System als Anschlussverluste ausgewiesen. Bei Fällen, in denen die errechnete Übergangszeit nur geringfügig unterschritten wurde, ist es jedoch möglich, dass die Fahrgäste den Anschlusszug trotzdem noch erreichen konnten. Dies gilt in der Kalenderwoche 40 auch für die Anschlussverbindung von Zug 62860 auf 62706 am 05.10.2021.

Auf der Strecke Landsberg – München kam es in der Kalenderwoche 40 zu den folgenden Anschlussverlusten in Kaufering (siehe Anlage, Tabelle 1). Die konkreten Verspätungsursachen sind der tabellarischen Auflistung zu entnehmen.

Die BEG bestraft Verkehrsunternehmen, die vertraglich vorgeschriebene Pünktlichkeitswerte nicht erreichen mit sog. Pünktlichkeitspönalen. Diese Strafzahlungen werden von der BEG in pünktlichkeits- oder qualitätssichernde Maßnahmen bei den Eisenbahnverkehrsunternehmen investiert.

**2. Wann kam es in der Kalenderwoche 40 auf der Strecke München – Landsberg via Kaufering zu Anschlussverlusten in Kaufering (bitte auflisten nach Grund des Anschlussverlustes, Datum, Uhrzeit und Zugnummern)?**

Für Anschlussverbindungen in Kaufering nach Landsberg ist anzumerken, dass die Bayerische Regiobahn (BRB) und DB Regio eine Dispositionsvereinbarung abgeschlossen haben, welche die Anschlusssicherung in Kaufering verbessern soll. So ist bei geringen Verspätungen der Zubringerzüge in Kaufering automatisch eine Wartezeit von drei Minuten durch das Zugpersonal bzw. die Fahrdienstleiter eigenverantwortlich zu nutzen. Bei größeren Verspätungen wird im Einzelfall entschieden, ob die Anschlusszüge warten können. Während des Halbstundentaktes zwischen Kaufering und Landsberg – welcher die meiste Zeit des Tages erbracht wird – sind lange Wartezeiten der Züge in Kaufering allerdings nicht möglich, da die Wendezeit in Landsberg lediglich fünf Minuten beträgt. Bei zu langen Wartezeiten wären somit die Anschlüsse des Gegenzugs in Kaufering (Richtung München, Buchloe und Augsburg) gefährdet. Durch den Halbstundentakt nach Landsberg ist jedoch gewährleistet, dass den Fahrgästen bei Verspätungen in Kaufering keine sehr großen Wartezeiten entstehen. Während des Stundentaktes sind für Züge in Richtung Landsberg auch größere Wartezeiten in Kaufering möglich, da dann längere Wendezeiten in Landsberg zur Verfügung stehen.

Auf der Strecke München – Landsberg kam es in der Kalenderwoche 40 zu den folgenden Anschlussverlusten in Kaufering (siehe Anlage, Tabelle 2). Die Anschlussverluste sind jeweils auf die hohe Verspätung der Zubringerzüge aus München zurückzuführen. Die konkreten Verspätungsursachen sind der tabellarischen Auflistung zu entnehmen.

**3. a) Wann kam es im genannten Zeitraum auf beiden Strecken/Fahrtrichtungen zu Zugausfällen?**
**b) Welche Gründe hatten diese jeweils?**

In der Kalenderwoche 40 sind auf der Strecke München – Kaufering – Landsberg (und Gegenrichtung) sowohl bei der BRB als auch im Regionalverkehr von DB Regio keine Züge ausgefallen.

**4. a) In wie vielen Fällen kam es in den letzten zwölf Monaten zu weiteren Zugausfällen auf von der BRB befahrenen Strecken in Bayern?**
**b) In wie vielen dieser Fälle wurde SEV angeboten?**

Der BEG liegen die Zugausfalldaten für alle bayerischen Netze der BRB bis einschließlich Ende September 2021 vor. Die Daten (siehe Anlage, Tabelle 3) beziehen sich daher auf den Zeitraum von Oktober 2020 bis einschließlich September 2021. Es ist zu beachten, dass in der Summe der ausgefallenen Zugkilometer auch baubedingte Zugausfälle enthalten sind, für welche die Verkehrsunternehmen entsprechende Ersatzfahrpläne bzw. Ersatzkonzepte erstellen. Ausgefallene Züge werden unabhängig von der Ursache der Zugausfälle von der BEG nicht bezahlt. Die baubedingten Ausfälle machen oftmals einen erheblichen Anteil der ausgefallenen Zugkilometer aus. So waren beispielsweise im Netz Ammersee-Altmühltal im betroffenen Zeitraum rund 88 Prozent der ausgefallenen Zugkilometer auf Bauarbeiten zurückzuführen. Auch bei den übrigen BRB-Netzen lag der Anteil der baubedingten Ausfälle an den insgesamt ausgefallenen Zugkilometern bei über 50 Prozent.

Die vergleichsweise geringe Ersatzquote beim Netz Chiemgau-Inntal ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Als Beispiele seien genannt:

– Coronabedingte Einstellung des grenzüberschreitenden Verkehrs nach Kufstein im Zeitraum von Mitte Februar bis Anfang April 2021
– Ausfälle zwischen München Hbf und München Ostbahnhof, bei denen auf die S-Bahn verwiesen wurde
– Bauarbeiten zwischen Grafing und München im August/September 2021, bei denen im Rahmen des Ersatzkonzeptes auf die S-Bahn oder auf eigene Züge mit zusätzlichen Zwischenhalten in Grafing verwiesen wurde

**5. a) Wurden in den in Frage 3 erfragten Fällen den Fahrgästen jeweils SEV angeboten?**
**b) Falls nein, warum nicht?**

In der Kalenderwoche 40 ist es auf der Strecke München – Landsberg (und Gegenrichtung) zu keinen Zugausfällen gekommen.

**6. Bei welchem Anteil aller bayerischen Zugverbindungen kam es in der Kalenderwoche 40 zu Anschlussverlusten?**

Die bayernweite Anschlusserreichungsquote im SPNV lag in der Kalenderwoche 40 bei insgesamt 95,4 Prozent. Es wurden somit 4,6 Prozent der Anschlüsse im bayerischen SPNV nicht erreicht.

**7. Bei welchem Anteil aller bayerischen Zugverbindungen kam es in der Kalenderwoche 40 zu Zugausfällen?**

Die Auflistungen aller Zugausfälle werden der BEG von den Verkehrsunternehmen im Rahmen der Qualitätsberichterstattung jeweils nach Abschluss eines Monats zur Mitte des Folgemonats übermittelt. Für die Kalenderwoche 40 liegen der BEG daher noch keine bayernweiten Zugausfalldaten vor.

Anlage

Tabelle 1:

| Datum | Zugnummer Zubringer (aus Landsberg) | Sollankunft Zubringer | Verspätung Zubringer | Zugnummer Abbringer (nach München) | Sollabfahrt Abbringer | Verspätungsursache Zubringerzug |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05.10.2021 | 62860 | 11:23:30 | 00:03:57 | 62706 | 11:28:12 | Verspätungsursache liegt nicht vor, es ist möglich, dass die Fahrgäste den Anschluss noch erreichen konnten. |
| 08.10.2021 | 62854 | 08:23:30 | 00:16:45 | 57583 | 08:40:30 | Wendeverspätung (fahrzeugbedingte Verspätung bei einer Vorleistung |

Tabelle 2:

| Datum | Zugnummer Zubringer (aus München) | Sollankunft Zubringer | Verspätung Zubringer | Zugnummer Abbringer (nach Landsberg) | Sollabfahrt Abbringer | Verspätungsursache Zubringerzug |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 05.10.2021 | 57428 | 17:16:12 | 00:23:43 | 62729 | 17:34:12 | Verspätete Bereitstellung in München |
| 09.10.2021 | 57551 | 17:17:30 | 00:22:16 | 62873 | 17:34:12 | Technische Störung, Fahrzeug musste neu aufgerüstet werden. |
| 09.10.2021 | 57596 | 19:22:30 | 00:18:39 | 62877 | 19:34:12 | Türstörung in München-Pasing |
| 10.10.2021 | 62707 | 10:29:42 | 00:13:04 | 62853 | 10:34:18 | Bauarbeiten in München-Pasing |
| 10.10.2021 | 3880 | 15:54:12 | 00:28:11 | 62927 | 16:05:12 | Technische Störung, Fahrzeug musste neu aufgerüstet werden. |

Anlage

Tabelle 3

| BRB-Netz | Ausgefallene Zugkilometer | Anteil ausgefallener Zugkilometer an den Gesamtzugkilometern je Netz | Ersatzkilometer (SEV) | Anteil SEV an den ausgefallenen Zugkilometern |
|---|---|---|---|---|
| Ammersee-Altmühltal (D-Netz Augsburg II) | 80.774 | 2,7 % | 72.952 | 90,3 % |
| Chiemgau-Inntal (E-Netz Rosenheim) | 78.785 | 1,6% | 20.959 | 26,6 % |
| Oberland | 42.439 | 2,0 % | 34.959 | 82,4 % |
| Ostallgäu-Lechfeld (D-Netz Augsburg I | 59.644 | 2,2 % | 32.465 | 54,4 % |